

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1789

20 (14.5.1789) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines

Intelligenz = oder Wochenblatt
für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

Badendurlachische Brandversicherungs = Berechnung, vom 10ten Janr. 1787. bis dahin 1788.
also für den Jahrgang 1787.

Neue Brandschäden vom 10ten Januar 1787. bis dahin 1788.

fl. kr.

fl. kr.

Zu Neuenweeg, Matthijs
Peter und Hanns Wagner
akda, wegen ihres abgebrand-
ten gemeinschaftlichen Hauses
p. Decr. H.N. 4310. vom
7ten April, 1787. — 800 fl. —

Zins von aufgenommenen
Capitalien zu Bekreitung des
Peter u. W. Wagnerischen
Brandschadens zu Neuenweeg
als von 160 fl. Cap. Carl
Gretcher zu Tegernau, vom 23
Juny 1787. bis 2ten Febr.
1789. vor 1. Jahr 8. Monat. 13. 20.

Von 200 fl. Cap. Hanns
Ritter zu Bögelbach, vom 9ten
Juny 1787. bis 9ten Febr.
1789. vor 1. Jahr 8. Monat. 16. 40.

Von 150 fl. Cap. Claus Of-
wald zu Edenbach vom 4ten
July 1787. bis 4ten Febr.
1789. vor 1. Jahr 7. Monat. 11. 52½.

Zins von Peter und Wag-
ners Brandschaden zu Neuen-
weeg.

Von 190 fl. Cap. Hanns
Jacob Wagner zu Mahlsburg
vom 7ten Oct. 1787. bis 7ten
Febr. 1789. vor 1. Jahr 4.
Monat. — — 12. 40.

Und von 100 fl. Cap. Carl
Gretcher in Tegernau Zins
vom 13ten Nov. 1787. bis
13ten Febr. 1789. vor 1.
Jahr 3. Monat. — — 6. 15.

Zu Eandern, Friedrich
Spohn und Hutmacher Ju-
ler, wegen Brandschadens
an ihrem Haus, laut Decr.
vom 19ten Febr. 1788.
H.N. 1823. — 38 fl. 12½.

Von 38 fl. 12½ kr. Zins
der Sausenburger Einnehme-
rey zur Brandüberschuß-Gel-
der = Berechnung, vom 2ten
May 1788. bis 2ten Febr.
1789. vor ½. Jahr. — 1. 25½.

Zusammen. ————— 12879. 8½.

Im Oberamt Badenweiler.

Zu Müllheim, der Schmidt Maure-
rischen Wittib daselbst, wegen Brand-
schadens an ihrem Haus per Decr.
H.N. 439. vom 31ten März 1787.
— — — 191 fl. 30 kr.

Zins aus den aufgenom-
menen Capitalien zu Veräntung
des Brandschadens der Maure-
rischen Wittib zu Müllheim.

Von 100 fl. Cap. zur Ein-
nehmercy Müllheim, Zins vom
20ten März 1787. bis 20ten
Januar 1789. vor 1. Jahr 10.
Monat. — — — 9. 10.

Von 91 fl. 30 kr. Cap.
Zins zu ermeldter Einnehme-
rey, vom 10ten May 1787.

bis roten Febr. 1789. vor
1 Jahr 9 Monat. —
Zu Zienken, Weidgeseß
Jsaac Gmehlin daselbst wegen
Brandschadens an seinem Haus,
laut Decr. vom 24ten Nov.
1787. H.N. 14351. 164fl. 40.
Johannes Kühnis Wittib,
allda wegen Brandschadens
— — 6 fl. 40 kr.

8 fl. 7 kr.

fl. kr.

Zins hievon, von 24 fl.
Cap. zur Landkostenberech-
nung Badenweiler vom 1sten
Dec. 1787. bis 1sten Febr.
1789. vor 1 Jahr 2 Monat 1 fl 24 kr.
Aus 147 fl. 20 kr. eben
dahin Zins vom 28ten Dec.
1787. bis 28ten Janr. 1789.
vor 1 Jahr 1 Monat.

fl. kr.

7. 58 1/2.

389. 23.

(Die Fortsetzung folgt.)

171. 20.

Citationes edictales.

Kastadt. In Steinmauern ist vor einigen Wochen Margaretha geborne Hertweckinn Michael Settias des Burgers zu Steinmauern Ehefrau verstorben, ohne daß einige Verwandte derselben bekannt wären. Das von ihr zurückgelassne Vermögen besteht in 63 fl. 38 1/2 Kr. welches dem Fürstl. Fiscus als verfallen wird ausgefolgt werden, wenn sich nicht a dato binnen zwölf Wochen rechtmäßige Erben zu der Verlassenschaft legitimiren. Diejenige welche an gedachte Erbschaft rechtmäßige Ansprüche zu haben glauben, werden daher andurch vorgeladen, um solche binnen den vorgeschriebnen Termin bey hiesigem Oberamt auszuführen. Kastadt den 17ten April 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Lörrach. Auf eingetommenes Hochfürstl. Regierungs Decret vom 7ten Merz 1789 H.N. 2615. wird der schon mehr als 20 Jahr abwesende Johann Georg Moser von Binzen, mit dem Anhang öffentlich vorgeladen, daß wann er oder dessen Erben binnen 3 Monaten nicht dahier erscheint, das Vermögen den Geschwistern gegen Sicherheit werde ausgefolgt werden. Signatum Lörrach den 19ten Merz 1789.

Oberamt allda.

Emmendingen. In Gemäsheit Hochfürstl. Decrets vom 8ten April 1789. H.N. 4007. wird der wegen anbeschuldigtem Diebstahl entwichne Johannes Surber von Bödingen hiermit edictaliter vorgeladen, daß er a dato binnen 3 Monaten vor dahiesigem Oberamt sich stellen und seines Austritts wegen ver-

antworten solle, widrigenfalls derselbe des Delicti in contumaciam für überwiesen erklärt, sein Vermögen confiscirt und dessen Name an den Galgen geschlagen werden wird, Signatum Emmendingen den 29ten April 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt Hochberg.

Staufenberg. Der schon 32 Jahr abwesende verschollne Franz Michel Galkler aus dem Sesselbach wird vermög höchsten Befehls deraestalten vor althiesiges Amt geladen, daß er binnen 3 Monaten erscheinen, im Ausbleibungsfall aber gewärtigen solle, daß sein Vermögen dessen nächsten Auberwandten gegen Caution ausgefolgt werde. Signatum Staufenberg den 6 May 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Amt allda.

Kirchberg. Der dahier in Untersuchung gekommne und aus dem Gefängniß heimlich entwichne Baltasser Sausen ein Jägerpursch von Bengel Kurfürstlich Trierischen Oberamts Zell gebürtig, wird auf eingelangten gnädigsten Befehl dergestalten edictaliter vorgeladen, daß er binnen 2 Monaten vor hiesigem Oberamt erscheinen, im Nichterreichungsfall aber gewärtigen solle, daß er der diesseitig Badischen Lande auf ewig verwiesen und sein Namen an den Galgen geschlagen werde. Signatum Kirchberg den 5ten May 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt der vordern Grafschaft Sponheim.

Gerichtliche Notifikationen.

Carlsruhe. Wer an die Vermögensverlassenschaft der vermittibten Frau Geheimrath und Oberhofmeisterinn von Knobelsdorf geborne von Halke, so der 27ten Merz d. J. im Schloß Carlsburg zu Durlach verstorben, noch eine rechtsgegründete Anforderung zu machen hat, kann mit derselben von ist an bis den 1ten Juny dieses Jahrs um so gewisser zur

Liquidation dahier sich einfinden, widrigenfalls dieselben nach Verfluß dieser Zeit nicht mehr gehört, sondern präcludirt seyn und bleiben werden. Carlsruhe den 4ten May 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Hof-Marschallamt.

Kastadt. In Gemäsheit Hochfürstl. Regierungsverfügung wird der schon 33 Jahr abwesende

und verschollne Martin Schmidt von Cuppenheim hiesigen Oberamts oder dessen etwaige Leibeserben zum Empfang des ihm Schmidt anerfallenen Eckerlichen Vermögen von beplausig 200 fl. unter dem Präjudiz anhero vorgeladen, daß wenn er oder sie sich binnen drey Monaten a dato nicht melden würde, berührtes Vermögen an seine des Martin Schmidts Geschwister gegen Caution werde ausgefolgt werden. Signatum Rastadt den 23ten April 1789.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Oberamt allda.

Emmendingen. Alle diejenige, so an Michael Ehrler, Antons Sohn, den Burger zu Ehningen, rechtmäßige Forderungen zu machen haben, werden hiemit bis Mittwoch den 27ten dieses, welcher Tag pro termino peremptorio angefest worden, ad liquidandum sub poena præclusi dergestalten vorgeladen, daß sie an obigem Tag zu guter Vormittagszeit in Ehningen auf der Gemeindefube unter Mitwirkung ihrer Beweisurkunde erscheinen und das weitere abwarten sollen. Emmendingen den 2ten May 1789.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Oberamt allda.

Lörrach. Die alt Stabhalter Caspar Kochsche Eheleute zu Kirchen sind von Hochpreistlicher Re-

gierung für Mundtod erklärt worden. Es wird daher dieses hierdurch öffentlich mit dem Anhang bekannt gemacht, daß sich niemand mit diesen Leuten ohne Vorwissen und Gutheissen ihrer bestellten Pfleger Hanneberg Bürgens und Johannes Künzlin in irgend einigen Handel einlassen solle, widrigenfalls er zu gewärtigen habe, daß selbiger für nichtig werde erklärt und ihm aller Schaden heimgewiesen werden. Lörrach den 29ten April 1789.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Oberamt allda.

Lörrach. Alle diejenige, welche an den ausgetretenen Burger alt Peter Geiger und die mit ihm entwicene Euphrosina Sauterinn, des schon vor einigen Jahren auch ausgetretenen Schneiders Caspar Greiners Ehefrau, sämtliche von Hassel, etwas zu fordern haben, sollen sich den 25ten und 26ten May 1789. als dem zur Schuldenliquidation anberaumten Termin in der Fürstl. Stadtschreiberey Schoopheim einfinden, ihre Forderungen eingeben und die Beweise darüber mitbringen, im Richterscheitungsfall aber gewärtigen, damit nicht weiter gehört zu werden. Signatum Lörrach den 22ten April 1789.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Oberamt allda.

Sachen so zu verlehnen sind.

Carlsruhe. Beym Secretarius Bösch in der Waldgass sind zwey Zimmer zu verlehnen und kann sogleich oder auf den 23ten Juny bezogen werden.

Carlsruhe. In dem Drechslerischen Haus in der Lamgass ist in untern Stock ein Logis vor einem ledigen Herrn zu haben und kann bis den 23ten July bezogen werden.

Carlsruhe. In dem Köppelischen hintern Haus ist ein Logis bis den 23ten July zu beziehen.

Carlsruhe. Beym Hofsaquan Tillmann ist auf den 23ten July eine tapetirte Stube und Kammer, mit oder ohne Meubles zu verlehnen.

Worms. Et. Kurfürstl. Gnaden zu Mainz haben gnädigst gerüht, zum Besten des Hochstifts Worms, den Rheintürkheimer Hof völlig anzukaufen und unten gesetzter Handlung auf 25 Jahre zu verpachten. Dieser Hof, oder sogenannte Rheinladestadt, ligt, eine Stunde unterhalb Worms, wo auf der einen Seite die stärkste Landstrasse, auf der andern aber der Rhein ganz nahe vorbeizieht, durch diese ungemein vortheilhafte Lage würden auch die Geschäfte auf diesem Platz sehr ausgedehnt und manichfaltig. Da wir uns deswegen mit allen denen Gewerben, die bereits da

existiren und noch sehr vortheilhaft angelegt werden können, nicht befaßen wollen, auch die gnädigste Erlaubnis erhalten haben, jeden, der sich daselbst, mit welchem Gewerbe es auch seyn mag, niederlassen will, ohne den mindesten Unterschied der Religion, einzulassen, so haben wir dieses einem geehrten Publitum hiemit bekannt machen wollen.

Von den schon eingerichteten Gewerben, sind noch zu verpachten:

Eine Bierbrauerey und Brandweimbrennerey nebst den, zu dem Hofe gehörigen Gütern, eine Esüßgederen, eine Tabackfabrike, mit der dazu erforderlichen Mühle und Geschir, eine ganz neu erbaute Farbfabrike, von welcher ein Theil zu einer Puder und Stärck auch Seif und Lichterfabrike ganz gemächlich eingerichtet werden könnte. Der Kranen am Rhein, das dabeystehende grosse Lagerhaus und die übrige Vorzüge und Gerechtigkeiten dieses Hofes versprechen den besten und glücklichsten Erfolg von jedem Gewerbe u. berdieses ist die Lage eine der argenehmsten am Rheinstrom. Wer sich über ein und das andre einlassen will, beliebe sich an uns zu wenden und der billigsten Bedingung, so wie auch der gnädigst verstateten Freyheit von allen Personal-Abgaben versichert zu seyn. Worms den 9ten May 1789.

Kreglinger & Compagnie.

Sachen so zu verkauffen sind.

Carlsruhe. Beym Cammerdiener. Auding: sind gegen 4. Wagen voll guten Dung zu verkauffen.

Zur Nachricht.

Carlsruhe. Hiesiger Spithalvorscher ist Lucher versprechen darf, als bekanntlich das dortige Herr. Kammerath Klose. Wasser diese Eigenschaft ganz vorzüglich besitzt, als welches jedermann hiemit bekannt gemacht wird.

Herrenalb. Zu der allhier neu etablirten: Bleiche können rohes Zeug und Lucher wirklich schon eingeschiedt werden, wobey man sich neben genauer Bedienung desto gewisser besonders weiß zurückerhalten. Closter Herrenalb den 1ten May 1789. Bleich Gesellschaft.

Geborne.

Carlsruhe. Den 10ten May, Charlotte Caroline. Den 11ten May, Marie Barbare, Vater: Johann Vater. Herr. Johann Leonhard Wals, Hofdiaconus. Jacob Schuide, Bürger und Radler.

Gestorbene.

Carlsruhe. Den 30ten April, Fr. Friederike Magdalene, geborne Arnoldin, Johann Constantin Fernands, hiesigen Buchdruckers Ehefrau, alt 40 Jahr und 3 Monat. Eodem Dorothee Barbare, Christian Nessen, hiesigen Peruckenmachers Tochter, alt 3 Jahr 9 Monat und 25 Tage. Den 2ten May Johann Ludwig Friedrich, Johann Christoph Friedrich Bernleins, Fürstl. Bibliotheksdieners Sohn, alt 11 Tag. Den 4ten May, Wilhelmine Caroline Friederike, des Freyherrn Christian Heinrich Gayling von Altheims, Hochfürstl. Badischen Geheimraths und Kammerpräsidenten Tochter, alt 5 Jahr 5 Monat 22 Tag. Eodem, Marie Johanne, geborne Schmitbergerinn, weiland Johannes Wörch's, gewesenen adelichen Kochs hinterlassene Wittwe, alt 70 Jahr 1 Monat 19 Tage. Den 7ten May, Johann Gottfried Christoph Seilers, hinterlass in Klein Carlsruhe Sohn, alt 9 Tag.

Marktpreise vom 11ten May 1789.

Frucht- preise.	Carlsruhe		Durlach		Horbheim		Kastell		Baden		Stubb.		Bühl		Sleisch- schagung.	Carlsruhe		Durlach		Horbheim		Kastell		Baden		Bühl	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Malter	6	10	6	10											Das Pfund	7	7	7	7								
Alt Korn.															Rindsgutes	7	6	7	6								
Neu Korn.	9	30	9	30											Schmalz.	7	7	7	7								
Alt Kernen	9	30	9	30	9	24									Hammelfl.	5	5	5	5								
Neu Kernen	10	40	10	40											Kalbfl.	6	6	6	6								
Weizen .	7	30	7	30											Schweinefl.	16	16	16	16								
Gem. Frucht	4	24	4	24											Rindschw.	16	16	16	16								
Gersten .	4	48	4	48	4	2									Schweines.	13	17	17	17								
Weiszkorn.	3	20	3	20											anschlitt	17	17	17	17								
Haber . .	5	6	5	6	4	8									lichter, gezogen	18	18	18	18								
Erbfen } Linsen } Bönnen }															gegohne	12	12	12	12								
															Butter . .	4	4	4	4								
															8 Eder vor												

Becken- schagung.	Carlsruhe.			Durlach.			Horbh. Stein.			Kastell.			Baden.			Bühl.		
	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.
Wack, oder Semmel	—	14	2	—	14	2	—	14	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weiß Brod . . .	1	16	6	1	16	6	2	8	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— dito	—	—	—	—	—	—	1	8	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarz Brod . .	2	3	5	2	3	5	4	24	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dito Brod . . .	4	6	10	—	—	—	2	12	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deconomisch Brod	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—